

Einwurf

das Magazin der Schiedsrichtergruppe Friedrichshafen



Nr.65
November 2018

www.srg-fn.de

Einwurf November 2018

Inhalt

Der Ausschuss- Ansprechpartner der Schiedsrichter	5
Ein Glorreiches Quartett	6
Ohne Schweiß kein Preis	8
Der Coachingkader- eine besondere Form der Förderung	10
Schiedsrichterturnier ein voller Erfolg	11
SR- Hütte in Laterns	15
Von einem Profi lernen	17
Schiedsrichterbetreuung beim U17-Länderspiel	18
Networking ist das A und O	20
Einladung zum Kameradschaftsabend	21
Trikotbestellung	22
Neulingskurs 2019	22
Wir sind jetzt auch auf Facebook aktiv	24
WFV Regeländerungen zur neuen Spielrunde 2018/19	25
Hinweise zum WFV Bezirkspokal	27
Einteilungshotline	27
Freundschaftsspiele	29
Formular zur Meldung FaD im wfv	30
Schulungstermine	32
Kasse/Material	32
Runde Geburtstage	33
Information ARAG Sportversicherung für Schiedsrichter	34
Impressionen aus dem Jahr 2018	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Impressum:

Laufende Nr.: **65**

Auflage 150 St.

Herausgeber: Einwurf Redaktion

Redakteur: Michael Hilebrand

Anschrift: Einwurf

Michael Hilebrand

Backhausweg 15

88079 Kressbronn

Mail: hilebrand@srg-fn.de

www.srg-fn.de

Verantwortlich für den Inhalt ist die Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion

Dank gilt unseren Werbepartnern! Wir bitten daher, unsere Inserenten bei Euren Einkäufen zu berücksichtigen!

Liebe Schiedsrichterkameradinnen, und –kameraden, Werte Leser des EINWURFS,

United by Football“ – so das Motto der Bewerbung des DFB zur Europameisterschaft 2024. Wie bekannt wurde, hat Deutschland den Zugschlag bekommen. Der neue Ausschuss hat sich prima eingearbeitet und sprüht vor Ideen. Ganz besonders freuen wir uns über unsere Aufsteiger.

Svenja Neugebauer (FV Langenargen) und Jan Wenzel (TSV Eriskirch) überzeugten in der Bezirksliga vergangene Saison, sodass **Wir** zwei Aufsteiger in die Landesliga haben. Zusammen mit Michael Hilebrand und dem jahrelangem Aushängeschild Tolga Karaüc starten **Wir** mit vier Gespanne in die Saison 2018/19. Nun gilt es den Förderkader weiter auszubauen, denn durch diese Anzahl an Gespannen werden auch mehr Assistenten benötigt. Dem Förderkader gehören im Moment Fabrice Butscher, Daniel Maier sowie Simone Hoffmann und Simon Keller an. Hier gilt es, in den kommenden Jahren weiter gute Arbeit zu leisten.

Im November führen wir wieder einen Kameradschaftsabend mit neuem Konzept durch. Hierzu möchte ich jetzt schon recht herzlich einladen. Die Kameradschaft ist äußerst wichtig ganz unter dem Zeichen „**United by Football**“. Im weiteren Verlauf möchte ich Euch viel Spaß beim Lesen und Durchstöbern des Einwurfs wünschen. Ebenfalls Euch Allen bei Euren kommenden Spielleitungen viel Erfolg und allseits ein glückliches Händchen bei Euren Entscheidungen.

Kurz um: „Gut Pfiff“

Euer Obmann

Uwe Schramm

Der Ausschuss- Ansprechpartner der Schiedsrichter

Ausschuss der SRG-FN:

Obmann

Uwe Schramm 07541 56804 Schramm@srg-fn.de

Stellvertretender Obmann

Selvet Filiz 0751 1809409 Filiz@srg-fn.de

Ausschussmitglieder

Dieter Baumann 07542 51160 Baumann@srg-fn.de

Jan Wenzel 0178 7114924 Wenzel@srg-fn.de

Michael Hilebrand 0176 22569320 Hilebrand@srg-fn.de

Tolga Karaüç 08382 942742 Karauec@srg-fn.de

Adrian Senner 07541 21278 Senner@srg-fn.de

Svenja Neugebauer 0176 84873248 Neugebauer@srg-fn.de

Michael Walter 07543 9379971 Walter@srg-fn.de

Fabrice Butscher 0152 37157186 Butscher@srg-fn.de

Erweiterter Ausschuss der SRG-FN

Nikolaus Stetter 0172 7357798 Stetter@srg-fn.de

Ein Glorreiches Quartett

Es war eine starke Saison für unsere Beobachtungs-Schiedsrichter, denn am Ende gab es einige positive Überraschungen, weil Tolga Karaüc sowie Michael Hilebrand konnte sich in der Landesliga halten und Jan Wenzel und Svenja Neugebauer haben den Sprung in diese Liga geschafft. Aus diesem Grund können wir mit Stolz auf eine erfolgreiche Spielzeit 17/18 zurückblicken. Herzlichen Glückwunsch an unser glorreiches Quartett.

Unser Dank gilt nicht nur den vier Genannten, sondern auch an alle anderen, die in den Gespann-Ligen oder in der Bezirksliga unter Beobachtung auf Jagd nach Beobachtungspunkten gegangen sind- alle haben sich in ihrer Klasse etabliert, keiner ist abgestiegen. Eine Bilanz zum Vorzeigen! Daraus folgt: In der neuen Runde sind wir seit vielen Jahren wieder mit vier Gespannen im Einsatz.

Tolga Karaüc kann auf eine großartige Saison in der Landesliga zurückblicken. Alles lief perfekt, doch am Ende fehlte ihm leider das Quäntchen Glück, denn genau vor ihm wurde der Qualifizierungsstrich für die Verbandsliga gezogen. Doch wir sind davon überzeugt, dass Tolga in der neuen Saison wieder angreift.

Michael Hilebrand hatte in seiner Landesliga-Saison erste Startschwierigkeiten, so dass der Klassenerhalt zunächst nicht ganz sicher war. Diese Bedenken waren am Ende jedoch völlig unbegründet, denn dank einer starken zweiten Saisonhälfte konnte sich Michael in der Liga behaupten.

In der abgelaufenen Saison zeigte Jan Wenzel seine ganze Erfahrung als Bezirksliga- Schiedsrichter. Jan ist phänomenal gestartet und konnte diese Leistung bis zum Saisonende abgerufen, sodass sein Aufstieg mehr als verdient war.

Einwurf November 2018

Die Saison von Svenja Neugebauer in der Bezirksliga war wie eine Achterbahn, denn es ging auf und ab, so dass sich Svenja schon gar keine Hoffnung mehr auf den Aufstieg gemacht hat. Umso größer war die Freude als die Qualifizierungsliste veröffentlicht wurde und ihr Name unter den Aufsteigern zur Landesliga stand.

Nachdem Fabrice sein erstes Bezirksligajahr noch verletzungsbedingt abbrechen musste, konnte er in der vergangenen Saison wichtige Erfahrungen sammeln und von den Beobachtern den ein oder anderen wertvollen Tipp annehmen. Er hat einen personenbezogenen Platz leider knapp verpasst.

In der kommenden Saison starten neben unseren Landesliga-Schiris Fabrice Butscher und Daniel Maier in der Bezirksliga unter Beobachtung. Wir wünschen allen stets einen guten Pfiff, eine verletzungsfreie Saison und nur das Beste.

Neben unseren Schiedsrichtern unter Beobachtung sind wir stolz darauf, dass Selvet Filiz in der Landesliga und Dieter Baumann als Beobachter im Einsatz sind.

Leistungsträger in der Saison 2018/2019:

Liga	Name	Verein	Alter	Liga seit
Landesliga	Tolga Karaüc	FV Langenargen	30	2009
Landesliga	Michael Hilebrand	SV Kressbronn	25	2016
Landesliga	Jan Wenzel	TSV Eriskirch	22	2018
Landesliga	Svenja Neugebauer	FV Langenargen	30	2018
Bezirksliga	Fabrice Butscher	SG Argental	24	2016
Bezirksliga	Daniel Maier	TSG Ailingen	21	2018

Unsere Beobachter				
Landesliga	Selvet Filiz	FV Langenargen	50	
Bezirksliga	Dieter Baumann	SV Tannau	69	

Ohne Schweiß kein Preis

So groß die Freude über den Klassenerhalt, den Aufstieg oder die Nominierung für die Bezirksliga war, ist dies jedoch nur die halbe Miete. Denn nur durch eine erfolgreiche Leistungsprüfung sind unsere Leistungsträger berechtigt in der entsprechenden Liga pfeifen zu dürfen.

Im Rahmen einer Leistungsprüfung müssen sich Tolga, Michael, Jan, Svenja, Fabrice und Daniel nicht nur theoretisch, sondern auch läuferisch beweisen.

Fabrice und Daniel absolvierten ihre Prüfung für die Bezirksliga beim Regionaltermin Mitte Juli in Erbach. Zusammen mit allen anderen Beobachtungsschiedsrichtern aus den Bezirken Donau/Iller, Donau, Riss und Bodensee mussten sich Daniel und Fabrice zunächst läuferisch beweisen. Im ersten Schritt mussten beide sechs Sprints á 40m in 6,2 Sekunden zurücklegen. Danach folgten die Intervallläufe. Dies bedeutet, dass 75 Meter in 17 Sekunden und eine Erholungsphase von 25 Meter 22 Sekunden zurückgelegt werden muss. Insgesamt mussten Daniel und Fabrice 10 Runden, also 40 Wiederholungen erfolgreich bestehen. Nachdem dies geschafft war, stand der Regeltest bestehend aus 15 Fragen an. Auch hier konnten die zwei zeigen, dass sie bereit sind in der Bezirksliga zu pfeifen, denn das Bestehen der beiden Tests ist Voraussetzung, um in der Bezirksliga pfeifen zu dürfen.

Daniel und Fabrice hatten gut vorgelegt, sodass unsere Landesliga-Schiedsrichtern diesen beiden nicht nachstehen wollten. Tolga, Michael, Jan und Svenja musste ihre Leistungsprüfung Ende Juli im Rahmen eines Wochenendlehrganges in Wangen absolvieren. Aufgrund einer kurzfristigen familiären Angelegenheit musste Tolga seine Teilnahme absagen, jedoch hat er mit Bravour seine Prüfung im September beim Nachholtermin abgelegt.

Aber nun zurück zu unseren drei anderen Startern in der Landesliga. Im ersten Schritt mussten sich alle drei in einem Regeltest bestehend aus 15 Fragen beweisen. Dies war nur der eine Teil der Theorieprüfung, denn im Rahmen eines Konformitätstests (Bewertung von Videoszenen) mussten unsere Landesliga-Schiedsrichter zeigen, dass sie die Theorie praktisch anwenden können. Die Freude war so groß, als es hieß, dass alle die Theorie geschafft haben.

Am zweiten Tag stand jedoch die größere Herausforderung an, nämlich der Lauftest. Dieser setzt sich genauso zusammen wie der Bezirksligatest, jedoch verkürzen sich die Laufzeiten. Die 75m müssen in der Landesliga in 15 Sekunden anstatt 17 Sekunden zurückgelegt werden. Die Erholungsphase von 25m verkürzt sich von 22 Sekunden auf 20 Sekunden. Lediglich die Rundenanzahl (10) und Sprintzeiten blieben gleich. Die harte Vorbereitung hat sich gelohnt, denn Michael, Jan und Svenja zeigten eine exzellente Laufleistung, insbesondere Svenja ernte viel Respekt und Lob von den Teilnehmern sowie Lehrgangslleitern vom VSRA. Ihre hervorragende Leistung wurde mit der Berufung in den WFV-Coachingkader gekrönt.



Michael, Jan und Svenja nach der erfolgreichen Leistungsprüfung

Der Coachingkader- eine besondere Form der Förderung

„Huch, ich bin im Coaching-Kader. Seid ihr euch sicher?“, waren die ersten Worte von Svenja, nachdem sie erfahren hat, dass der Verbandsschiedsrichterausschuss sie in den Coaching-Kader berufen hat. Nicht nur Svenja hat sich die Frage gestellt, was ist der Coaching-Kader.

Der Coaching-Kader ist eine besondere Form der Förderung in einem kleinen geschützten Rahmen, denn die Schiedsrichter bekommen keine Note für ihre Spielleitungen, sondern in intensiven Spielanalysen werden die kritischen Szenen nach dem Spiel mit Coach aufgearbeitet. Dadurch bekommt der Coaching-Schiedsrichter wertvolle Tipps, was er oder sie in Zukunft verbessern kann. Weiterhin werden in jedem Gespräch Schwerpunkte gesetzt, die der geförderte Spielleiter/in im nächsten Spiel verbessern soll. Ebenso ist angestrebt, dass jeder Coaching-Schiedsrichter im Laufe der Saison eine Videoanalyse bekommt. Dies bedeutet, dass das betreffende Spiel gefilmt wird, damit der Schiedsrichter seine Stärken und Schwächen sehen kann. Diese

intensive Coaching-Arbeit wird durch separate Lehrgänge wie einen Fitnesslehrgang abgerundet.

Momentan besteht der Kader aus circa 15 Schiedsrichter, die in den hiesigen Amateurligen (Landesliga bis Oberliga) an der Pfeife tätig sind.

Nach den ersten Spielleitungen in der neuen Liga und im Coaching-Kader zieht Svenja ein positives Fazit. „Der Coaching-Kader und die intensiven Spielanalysen sind eine sehr gute Hilfe sich stets zu verbessern. Eine perfekte Spielleitung gibt es nicht, jedoch will ich mich in jedem Spiel verbessern und die mitgegebenen Tipps sofort umsetzen“. Svenjas Assistenten können bestätigen, dass auch sie aus diesen Gesprächen wertvolle Tipps mitnehmen konnten.

Schiedsrichterturnier ein voller Erfolg

Alle Jahre wieder. Am ersten Juli-Wochenende richtete unsere Schiedsrichtergruppe zum insgesamt 26. Mal ihr Schiedsrichterturnier aus. Bei bestem Wetter fanden sich mit der Mannschaft der SRG Friedrichshafen insgesamt 10 Mannschaften auf der Anlage des TSV Neukirch ein. Bei Pommes, Steak und einem kühlen Getränk kamen alle Teilnehmer auf Ihre Kosten. Während auf dem Platz um die bestmögliche Platzierung gespielt wurde, konnte man sich auf der Tribüne der Analyse widmen oder sein Glück bei der Tombola versuchen.

In einem packenden Finale zwischen der SRG Ravensburg und dem Vorjahresgewinner, der SRG Wangen, konnte sich letztendlich Ravensburg durchsetzen und sich den diesjährigen Titel sichern.

Einwurf November 2018

Ein großes Dankeschön gilt allen Teilnehmern, dem TSV Neukirch, sowie allen Helfern. Wir freuen uns auf eine Neuauflage im kommenden Jahr.

Einen herzlichen Dank geht an unsere Schiedsrichter, die das gesamte Turnier souverän leiteten.

Ein großes Dankeschön gilt auch allen Helfern sowie den Kuchen- und Tombola-Spendern!!!



Die Siegermannschaft aus Ravensburg

Einwurf November 2018



Unsere Schiris im Einsatz



Unsere Mannschaft

Von links nach rechts: Zoe Lee Schwarz, Felix Nübel, Dursun Cataltepe, Andreas Ruetz, Florian Schuhmachen, Marius Späth, Christian Hilebrand;
Vorne kniend: Adrian Senner

Einwurf November 2018



Siegerehrung beim Turnier

Am Ende feierten die Gewinner, doch auch alle anderen Mannschaften fanden sich nach Turnierende zum gemütlichen Beisammensein zusammen.



Schiris tauschen sich aus



Unsere fleißigen Helfer

SR- Hütte in Laterns

Am Wochenende vom 6. bis zum 8. Juli machten sich wieder 13 Kameradinnen und Kameraden der SRG Friedrichshafen auf nach Laterns, um gemeinsam mit der Schiedsrichtergruppe Ehingen und der Schiedsrichtervereinigung Bodensee (Südbaden) unseren jährlichen Hüttenaufenthalt zu veranstalten.



Diesjährigen Teilnehmer auf der Hütte

Wie jedes Jahr sorgte die Gruppe Ehingen am Freitagabend für ein sehr leckeres Abendessen. Der Abend ist schnell erzählt, es wurde sich wieder rege mit den anderen Gruppen ausgetauscht und dabei neue Kontakte geknüpft. Die Schiedsrichtervereinigung Bodensee bereitete wieder ein ausgewogenes Frühstück am nächsten Tag vor, bei welchem die Teilnehmer sich für die anstehende Wanderung stärken konnten. Diese Stärkung war auch angebracht, Peter Mast, unser diesjähriger Wanderführer, leitete die Gruppe auf einen Berg der eher an eine Raketenabschussrampe erinnerte als an einen Berg in Vorarlberg. Doch die trainierten Wanderer starteten durch wie eine Saturn V Rakete. Aufgrund dessen, dass nach 400 Höhenmetern ein kleines Wegstück ohne Steigung von gefühlten 90° zu Tage kam, war die Wandergruppe etwas traurig.

Einwurf November 2018

Fabrice fragte den Wanderführer zu Recht, wann es denn endlich einmal wieder bergauf gehen würde. Nachdem die Gruppe zwei Zwischenstopps auf der Route eingelegt hatte, ging es traditionell weiter zu Peters' Mosthütte. Gestärkt von Most und Vesper wurde sich auf die letzte Etappe zur Hütte gemacht.



Wandern in Laterns ist harte Arbeit



Der Spaß kommt nie zu kurz in Laterns

Wie jedes Jahr versorgte unsere SRG die Teilnehmer am Samstagabend mit Essen. Während Uwe und Dieter als Grillmeister

aktiv waren, bewiesen die restlichen Teilnehmer ihr Geschick beim Schneiden des Salats. Ein Highlight war wieder eine Gesangsstunde mit Volker als Gitarrist am Abend. Echt stark, dass man nicht nur konditionell in allen Dingen auf höchstem Niveau agierte, sondern auch gesanglich wurde wieder alles gegeben. Ebenso als Ahnenforscher bewiesen sich die Teilnehmer zu später Stunde, denn es konnte herausgefunden werden, dass u.a. die Mama von Niki Lauda, Mama Lauda hieße. Auch weitere Ahnen wurden analysiert.

Zufrieden davon, konnten die Teilnehmer nun in die Waagerechte gehen. Das Aufräumen am Sonntag funktionierte wieder einwandfrei, gefühlt war man sogar schneller fertig wie die letzten Jahre. Nach Erledigung dessen, verabschiedeten die Obmänner von Ehingen, Bodde Rapp, und Friedrichshafen, Uwe Schramm, sowie Sigi Knoll als Ehrenobmann von der Gruppe Bodensee die Teilnehmer und sprachen an diese ein großes Lob aus. Unser Obmann war hellauf begeistert, dass Leute, die zunächst nicht anwesend waren, doch auf der Liste standen. Keiner sah sie zwar, aber hey, wer auf der Getränkliste steht muss ja schließlich da gewesen sein. Am Ende waren sich wieder alle einig: Wiederholungsbedarf im nächsten Jahr!

Von einem Profi lernen

Mit Fabrice Butscher, Michael Hilebrand, Klaus Bösch, Jan Wenzel und Marcus Kronmaier, besuchten fünf unserer Kameraden einen Vortrag des Bundesliga-Schiedsrichter Robert Hartmann. Der Vortrag fand an der Hochschule in Weingarten statt und wurde von Herrn Professor Dr. Wendorff organisiert.

Robert erzählte uns von seinem Werdegang als Schiedsrichter und gab uns Einblicke in den Alltag als Schiedsrichter in der Bundesliga.

Ebenfalls erklärte er uns die Funktion des Video-Schiedsrichters sowie dessen Vorteile.

Der Vortrag von Robert Hartmann war sehr informativ gestaltet und er beantwortete im Anschluss an seinen Vortrag noch Fragen aus dem Publikum. Unsere Schiedsrichter waren alle sehr begeistert von dem Vortrag und waren begeistert, einen der bekanntesten Schiedsrichter in Deutschland getroffen zu haben.



Unsere Schiedsrichter beim Vortrag von Robert Hartmann

Schiedsrichterbetreuung beim U17-Länderspiel

Ende August trafen in Wangen die U17-Juniorinnen des DFB und der Schweiz (4:0) aufeinander. Beteiligt bei diesem Spiel war auch unsere Lehrwartin und Landesliga-Schiedsrichterin Svenja Neugebauer.

Ihre Aufgabe war es sich exklusiv um das Schiedsrichtergespann zu kümmern. Als Schiedsrichterin fungierte Melissa Joos, Unterstützung

Einwurf November 2018

erhielt sie von Kristina Steckermeier (SRA1), Marina Bachmann (SRA2) und Jessica Mast (4OF).

Neben der Betreuung des Gespanns, kümmerte sich Svenja auch um interessierte Schiedsrichterinnen sowie potentielle Neulinge, die den Weg nach Wangen gefunden haben. Unmittelbar nach dem Spiel galt es für Svenja zum einen Essen für das Gespann zu organisieren, als auch alle Schiedsrichterinnen die anwesend waren, zu einem Meet and Greet mit dem Gespann zu bringen.

Nach einer kurzen Analyse und Vorstellung von Melissa und ihren Kolleginnen gab es die Möglichkeit sich selbst vorzustellen und ein reger Austausch fand statt. Erfreulich war auch, dass es der ein oder andere Schiedsrichterkollege unserer Gruppe zu diesem Spiel geschafft hat. Auch diese wurden anschließend noch zum Meet and Greet eingeladen.

Nach dem obligatorischen Gruppenfoto zum Ende des Treffens (auf dem nur die Schiedsrichterinnen zu sehen sind) waren sich alle einig, dass Kameradschaft gepflegt werden muss sowie ein reger Austausch mit



Schiedsrichterinnen beim U-17 Länderspiel

Networking ist das A und O

Nicht nur die öffentliche Hand sowie die Industrie, sondern auch der DFB und WFV möchten mehr Frauen und Mädchen für den Fußball beziehungsweise für die Schiedsrichterei gewinnen. Aus diesem Grund organisieren sich die Mädels der Regionalgruppe 4 (von Ulm bis Bodensee) neuerdings, um sich auszutauschen und um neue Kameradinnen zu gewinnen.

Aufgrund dessen, dass wir als Schiedsrichterinnen meistens am Wochenende alleine auf den hiesigen Sportplätzen unterwegs sind, war es umso schöner, dass einige Mädels die Chance genutzt haben sich zusammen das DFB-Pokalspiel zwischen dem SV Alberweiler gegen Bayer04 Leverkusen anzuschauen.

Bei bestem Fußballwetter haben die Mädels das Spiel gemeinsam analysiert und miteinander diskutiert wie sie ihre eigenen Spielleitungen verbessern können. Dem Aufruf gemeinsam Fußball zu schauen, folgten auch Jan und Fabrice.



Schiedsrichterinnen der Regionalgruppe IV treffen sich zur Spielanalyse

Einladung zum Kameradschaftsabend

Gemeinsam sind wir stark, denn wir sind eine Gemeinschaft. Aus diesem Grund lädt euch der Ausschuss recht herzlich zu unserem diesjährigen Kameradschaftsabend ein. Sehr gerne könnt ihr mit euren Partnern zu dieser Veranstaltung kommen.

Der Kameradschaftsabend findet am Freitag, 23. November ab 17:30 statt. Euch erwarten neben gutes Essen, Ehrungen auch ein sehr interessantes Unterhaltungsprogramm.

Um den Gemeinschaftssinn zu stärken, gestalten wir selber das Salat- und Dessertbuffet. Deshalb sind Spenden sehr gerne gesehen.

Wir als Ausschuss freuen uns darauf einen super Abend mit euch bei tollem Essen und Musik verbringen zu können.



Einladung zum Kameradschaftsabend am 23. November

Trikotbestellung

Die neue Saison läuft schon und wir laufen noch in unseren „alten Trikots“ rum. Viele von euch wundern sich bestimmt, warum die neuen Trikots nicht kommen.

Nun ja, bei der Bahn würde die Ansage am Bahnsteig lauten „aufgrund von Verzögerungen im Betriebsablauf, hat der Zug eine Verspätung von 30 Minuten“. Aufgrund mehrerer Umstrukturierungen beim WFV und neuer Verantwortlichkeiten beim WFV verzögert sich unsere Bestellung ein wenig. Ihr könnt euch sicher sein, dass Jan sich permanent beim WFV nach unserer Bestellung erkundigt. Seitens WFV wurde uns zugesichert, dass unsere Bestellung im Oktober bearbeitet wird. Daher haben wir Hoffnung, dass Weihnachten unsere neuen Trikots unter dem Weihnachtsbaum liegen.

Neulingskurs 2019

In diesem Jahr konnten 17 neue Schiedsrichter ausbilden. Dies tat unserer Gruppe sehr gut. Nichtsdestotrotz brauchen wir weitere Kollegen an der Pfeife, damit wir alle Spiele mit qualifizierten Schiedsrichtern besetzen. Deshalb planen wir auch 2019 wieder einen Neulingskurs. Der Kurs beginnt am 23. Januar mit einem Infoabend und endet am 16. Februar mit der Prüfung. Unser Neulingskurs wird im Sportzentrum in Langenargen stattfinden. Ausgebildet werden die Schiedsrichter von morgen durch unsere Lehrwarte Andreas Reichle aus Bad Waldsee und von unserer Svenja.

Für weitere Informationen zum Ablauf beziehungsweise für die Anmeldungen steht euch Fabrice (butscher@srg-fn.de) gerne zur Verfügung. Weiterhin bitten wir euch Werbung in euren Vereinen, Familien/Bekanntenkreis zu machen, damit der NLK 2019 ein Erfolg wird.



Komm zum Neulingskurs der SRG Friedrichshafen

Wo und Wann: Sportzentrum Langenargen

- | | | |
|---------------|-------------------------|------------------|
| • Mittwoch: | 23.01.2019, 19:00-20:00 | Infoabend |
| • Dienstag: | 29.01.2019, 19:00-20:30 | |
| • Mittwoch: | 30.01.2019, 19:00-20:30 | |
| • Montag: | 04.02.2019, 19:00-20:30 | |
| • Mittwoch: | 06.02.2019, 19:00-20:30 | |
| • Montag: | 11.02.2019, 19:00-20:30 | |
| • Mittwoch: | 13.02.2019, 19:00-20:30 | Prüfung |
| • Donnerstag: | 14.02.2019, 19:00-20:30 | |
| • Samstag: | 06.02.2019, 10:00-12:00 | |

Infos zur Anmeldung findest DU unter:

- Ansprechpartner: Fabrice Butscher
- Email: butscher@srg-fn.de
- Web: www.srg-fn.de



Einladung zum Neulingskurs 2019

Wir sind jetzt auch auf Facebook aktiv

Seit einiger Zeit ist unsere Gruppe auch auf Facebook zu finden. In regelmäßigen Abständen könnt ihr hier Berichte über unser Gruppen finden und nachlesen. Es wäre schön, wenn ihr uns einen „Like/ Gefällt mir“ geben könntet, damit unsere Präsenz nach außen größer wird.

Seite Postfach Benachrichtig... Insights Beitragsoptio... Promotions

Gefällt dir Abonniert Teilen

Mehr „Gefällt mir“-Angaben für Seiten erhalten
Hilf den Menschen, deine Seite zu finden und sie mit „Gefällt mir“ zu markieren

Erhalte mehr Link-Klicks
Leite Personen von Facebook auf eine Website weiter

verwende benutzeraefinierte automatisierte Werbeanzeigen
Beantworte einige Fragen, damit wir dir die richtigen Werbeanzeigen für dein Unternehmen empfehlen können

Beiträge

SRG Friedrichshafen
Gepostet von Hill Le [?] · 18. Oktober um 20:15 ·

+++Neulingskurs 2019+++
Im neuen Jahr wollen wir, die SRG Friedrichshafen wieder einen Neulingskurs durchführen, um neue Schiedsrichter für unsere Gruppe zu gewinnen.
Nähere Informationen findet Ihr in untenstehendem Bild.

WIR SUCHEN DICH!!!
KEIN SPIEL
OHNE SCHIEDSRICHTER
Keine Töne, kein Spiel, kein Jubel ohne Schiedsrichter gehts nicht.

Der nächste Neulingskurs findet im Januar/Februar 2019 statt.
Weitere Informationen folgen

Infos zur Anmeldung, Ansprechpartner der SRG Friedrichshafen findest DU unter:
Ansprechpartner: Fabrice Butscher
Web: www.srg-fh.de
Email: butscher@srg-fh.de

1.682 Erreichte Personen 147 Interaktionen [Beitrag bewerten](#)

Unser Facebookauftritt

WFV Regeländerungen zur neuen Spielrunde 2018/19

Im Folgenden sind die wichtigsten Regeländerungen aufgeführt und mit Erklärungen der FIFA genauer erläutert.

- **Die neuen Regeln:** Das ändert sich zur Saison 2018/2019

Was ist neu in der Saison 2018/2019? Für den Bereich des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) sind zum 1. Juli 2018 einige Regeländerungen in Kraft getreten. Manche betreffen nur den Bereich des Video-Assistenten, die nachfolgenden sind aber für jeden Schiedsrichter relevant.

Regel 3

- Die Wettbewerbsbestimmungen können eine zusätzliche Auswechslung in der Verlängerung zulassen (auch wenn ein Team sein Auswechslkontingent noch nicht ausgeschöpft hat).
- Für internationale Freundschaftsspiele dürfen maximal zwölf Auswechselspieler gemeldet werden.

Regel 4

- Kleine tragbare Elektro- oder Kommunikationsgeräte dürfen in der technischen Zone eingesetzt werden, sofern dies zu Taktik- oder Coachingzwecken oder zum Wohl der Spieler geschieht.

Regel 5

- Spieloffizielle dürfen keine Kameras tragen.

Regel 7

- Trinkpausen dürfen nicht länger als eine Minute dauern.
- Die Zeit, die aufgrund von Trinkpausen sowie von Videoüberprüfungen und -sichtungen verloren geht, muss nachgespielt werden.

Regel 10

- Ein während des Elfmeterschießens eingewechselter Torhüter darf – sofern der ausgewechselte Torhüter einen Elfmeter geschossen hat – erst einen Elfmeter schießen, nachdem alle teilnahmeberechtigten Spieler einen Elfmeter ausgeführt haben.

Regel 11

- Für die Beurteilung einer Abseitsstellung gilt der Moment des ersten Kontakts mit dem Ball.

•

Regel 12

- Beißen wurde in die Liste der Vergehen aufgenommen, die mit einem direkten Freistoß und einem Feldverweis geahndet werden.
- Das Werfen eines Gegenstandes in Richtung des Balles wie auch das Treffen des Balles mit einem Gegenstand in der Hand werden mit einem direkten Freistoß geahndet (gelten nicht mehr als Handspiel).
- Auch wenn der Ball von den Händen/Armen des Torhüters abprallt, darf dieser den Ball ein zweites Mal aufnehmen, selbst wenn bereits der erste Versuch, den Ball zu fangen oder festzuhalten, absichtlich erfolgte.
- Entscheidet der Schiedsrichter beim Vereiteln einer offensichtlichen Torchance auf Vorteil, wird der fehlbare Spieler verwarnet, unabhängig davon, ob danach ein Tor erzielt wurde oder nicht.
- Zwei unmittelbar aufeinanderfolgende, separate verwarnungswürdige Vergehen sind mit je einer Verwarnung zu ahnden.
- Wenn ein Spieler außerhalb des Spielfeldes ein Vergehen gegen eine Person aus dem eigenen Team (einschließlich eines Teamoffiziellen) begeht, während der Ball im Spiel ist, wird das Spiel mit einem indirekten Freistoß auf der Begrenzungslinie fortgesetzt.

Regel 13

- Präzisierung, dass Freistöße auch für Vergehen durch einen Auswechselspieler, ausgewechselten Spieler, des Feldes verwiesenen Spieler oder Teamoffiziellen möglich sind.

Regel 15

- Ein Spieler muss einen Einwurf stehend ausführen (knien oder sitzen sind nicht zulässig).

Hinweise zum WFV Bezirkspokal

Für den wfv-Bezirkspokal bitte folgenden Punkt beachten:

- Es gibt keine Verlängerung, sollte es nach der regulären Spielzeit (90 Minuten) Unentschieden stehen, entscheidet sofort im Anschluss ein Elfmeterschießen.

(siehe Merkblatt für Schiedsrichter 2018/19, Punkt 2.3)



Einteilungshotline

Einteilungs-Hotline: 0700 - 346 834 53

Die Einteilung im Aktiven Bereich wird auch zukünftig durch unser Einteilungsteam „gemanagt“, für welches Uwe Schramm die Hauptverantwortung trägt. Weitere Verantwortliche sind: Svenja Neugebauer, Tolga Karaüc, Niko Stetter, Selvet Filiz. Die Anschrift in Einteilungsangelegenheiten lautet:

Uwe Schramm
Glückstr. 16/1
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0700 – 346 834 53
E-Mail: schramm@srg-fn.de

Bei einem Anruf an die Hotline-Nummer wird demnach immer der „diensthabende“ der o.a. Personen versuchen, sämtliche Anfragen kompetent zu beantworten. Schriftliche Angelegenheiten sind immer an die o.a. Adresse zu senden.

Es ist ganz wichtig, dass insbesondere bei kurzfristigen telefonischen Spielrückgaben die Tel.: 0700-34683453 gewählt wird und nicht die private Telefonnummer von Uwe.

Die Einteilung der Jugendspiele wird weiterhin von Jan Wenzel vorgenommen. Bei kurzfristigen Absagen bitte immer die Hotline anrufen.

Bitte beachtet, dass kurzfristig telefonisch erhaltene Spielaufträge nicht mehr bestätigt werden müssen. Hier ist die Zusage gegenüber dem Einteiler ausreichend.

Bereits seit der Saison 2009-2010 wird die **10-Tage Regelung** für das Bestätigen der Spiele erfolgreich praktiziert. Dies bedeutet, dass Spielaufträge über das DFB-Net umgehend, spätestens jedoch 10 Tage nach der Einteilung bestätigt werden müssen. Nach Ablauf dieser 10 Tage ist der Einteiler berechtigt, das Spiel ohne weiteren Kommentar umzubesetzen.

Durch diese Neuregelung, welche auch in anderen Gruppen erfolgreich praktiziert werden, soll unnötige Mehrarbeit für die Einteiler erspart werden. In der Vergangenheit musste immer wieder einigen Kameraden kurz vor dem Spieltag „nachtelefoniert“ werden, weil Sie ihre Spiele einfach nicht bestätigt hatten.

WICHTIG!!

Bitte Urlaubs- und Freitermine rechtzeitig melden, um unnötige Mehrarbeit zu vermeiden.

Freundschaftsspiele

In diesem Zusammenhang müssen folgende Punkte beachtet werden:

1. Nochmals der Hinweis für die Handhabung von Auswechslungen bei den bevorstehenden Freundschaftsspielen:

Achtung!!! Bei den Freundschaftsspielen dürfen ausgewechselte Spieler wieder eingewechselt werden.

2. Bitte sendet unseren Einteilern – sofern noch nicht geschehen – eure Freitermine zu. Dies erspart unseren beiden Einteilern Uwe Schramm und Jan Wenzel eine Menge unnötige Arbeit durch Umbesetzungen.

3. Noch ein weiterer Hinweis zur Bestätigung der Aufträge:

Bitte bestätigt die Spiele umgehend nach Erhalt und nicht erst kurz vor der Spielleitung. Es gilt hier die 10-Tage-Regelung. Auch das erspart den Einteilern jede Menge unnötige Arbeit.

ElektrogeräteWELT
Saltik

Bunt wie der Herbst!

Ich berate Sie gerne,
Ihr Nuri Saltik.

Setzen Sie auf die **Energie-Effizienz-
klassen A+, A++ oder A+++** und
Sie erhalten beim Kauf eines neuen
Haushaltsgeräts unseren **Umwelt- und
Energiesparbonus von 100,- €**.

Zusatzleistung: Preis inklusive Liefer-
und Einbauservice sowie kostenloser
Entsorgung Ihres Altgeräts.

**100,- €
Energiespar-
Bonus**

Hochstraße 7 • 88045 Friedrichshafen
Tel. 0 75 41 2 86 98 69

SIEMENS GAGGIA Rowenta Miele BOSCH Tefal KRUPS

Formular zur Meldung FaD im wfv

Nochmaliger Hinweis:

Bitte verwendet das zur Saison 2016/17 eingeführte standardisierte Formular zur Meldung von FaD im Wfv. Das Formular dient als Hilfestellung für uns Schiedsrichter bei der Erstellung des Berichts bei einem FaD, sowie auch zur schnelleren Bearbeitung der einzelnen Fälle.

Siehe Info im Merkblatt für Schiedsrichter – Spieljahr 2018/19- auf Seite 22 und unter Link: <http://www.wuerttfv.de> -> Spielbetrieb -> Schiedsrichter -> Sonderbericht FaD.

Einwurf November 2018

Sonderbericht zum Feldverweis nach Roter Karte



1. Zur Meldung eines Feldverweises sind alle weißen Felder vollständig auszufüllen!
Graues Textfeld anklicken und Text eingeben!
2. Datei abspeichern → an den freigegebenen Spielbericht anhängen
3. Anhängen über: DFBnet → Spielberichte → Spielpaarung → Dokumente

Name des Schiedsrichters	
SR-Gruppe und Verein	
Telefon-Nummer	
E-Mail	
Spielpaarung / Spielklasse	
Datum / Anstoßzeit	
Endergebnis	
Des Feldes verwiesener Spieler Name, Nummer, Mannschaft	
Gegen wen ging das Vergehen? Gegenspieler, Mitspieler, SR, Zuschauer, Trainer, Betreuer	
Spielminute des Feldverweises	
Spielstand bei Feldverweis	
Was ist genau passiert? Wichtigster Punkt! Genaue Schilderung des Hergangs mit genauem Ort des Vergehens. Bei Beleidigungen unbedingt immer den genauen Wortlaut angeben!	
Art und Ort der Spielfortsetzung (wie ging es wo für wen weiter?): Strafstoß, direkter Freistoß, indirekter Freistoß, Eckstoß, Abstoß, Einwurf, Anstoß, SR-Ball	
Wirkung der Spielfortsetzung (wurde durch Strafstoß oder Freistoß ein Tor erzielt oder nicht?)	
War der Spieler bereits verwarnet oder hatte der Spieler (nur Jugend) bereits eine Zeitstrafe erhalten?	
Verhalten des Spielers nach dem Feldverweis (auf dem Platz / nach dem Spiel)	

Meldung Feldverweis auf Dauer

VSRA 07/2016

Schulungstermine

Gemeinsame Schulung, Leistungsprüfung

Montag	10.Dezember	19:30 Uhr	SC Friedrichshafen
--------	-------------	-----------	--------------------

Jung-SR und SR-Neulinge

Montag	12.November	18:30 Uhr	TSV Tettnang Ried
--------	-------------	-----------	-------------------

Schiedsrichtertraining:

Dienstags jeweils um 18:30 Uhr, SC Friedrichshafen

Kasse/Material

Der Fußball verbindet uns. Unsere Schiedsrichtergruppe funktioniert nach dem Prinzip Geben und Nehmen. Durch unsere generierten Einnahmen aus dem Schiedsrichterturnier, dem wfv und euren Mitgliedbeiträgen haben wir die Chance besondere Veranstaltungen wie Kameradschaftsabend, Weißwurstfrühstück oder die Nikolaus-Tüte zu organisieren.

Dies kann jedoch nur klappen, wenn sich alle finanziell an der Gemeinschaft beteiligen. Jedoch stellen wir fest, dass dies nicht der Fall ist. Deshalb möchten wir nochmals an euch appellieren unsere Gruppen zu unterstützen. Unser Kameradschaftsbeitrag beträgt **€ 24.-** und wird jährlich (Kalenderjahr) von allen Schiedsrichtern erhoben, außer bei:

- Schüler und Jungschiedsrichter unter 18 Jahren
- Schiedsrichterneulinge im Jahr ihrer SR-Prüfung
- Bei Schüler und Studenten über 18 Jahren wird ein reduzierter Beitrag von **€ 12.-** erhoben.

Runde Geburtstage

Herzliche Glückwünsche an alle Schiedsrichter die einen „Runden“ Geburtstag in diesem Jahr feiern dürfen, wünscht der gesamte SR-Ausschuss.

Aktive Schiedsrichter

Ackermann	Volker	50 Jahre	25.03.1968	VFL Brochenzell
Dressler	Peter	50 Jahre	06.12.1968	SC Schnetzenhausen
Filiz	Selvet	50 Jahre	13.08.1968	FV Langenargen
Fesca	Andreas	60 Jahre	09.12.1958	TSG Ailingen
Turnadzic	Enis	70 Jahre	21.03.1958	SV Oberzell

Passive Schiedsrichter

Taner	Behzat	80 Jahre	19.05.1938	FV Langenargen
Benli	Yusuf	70 Jahre	06.08.1948	FC Dostluk
Kneifl	Herbert	70 Jahre	12.03.1948	TSV Fischbach
Zick	Hubert	70 Jahre	18.10.1948	TSV Rulfingen

Information ARAG Sportversicherung für Schiedsrichter

Anbei eine Information der ARAG Sportversicherung für Schiedsrichter des Württembergischen Fußballverbandes e.V. bzgl. der Kfz-Zusatzversicherung. Diese sichert euch zusätzlich ab, bei offiziellen Schiedsrichtereinsätzen auf dem Hin-und Rückweg.



Information der ARAG Sportversicherung für Schiedsrichter des Württembergischen Fußballverbandes e.V.

Stichwort: Schadenmeldung Kfz-Zusatzversicherung – Schiedsrichter

Zugunsten der im Auftrag des WFV tätigen Schiedsrichter/Innen besteht im Rahmen der Kfz-Zusatzversicherung für das direkte Hin- und Rückwegrisiko anlässlich der offiziellen Schiedsrichterbeauftragung Versicherungsschutz für den selbstverschuldeten unfallbedingten Eigenschaden am Pkw bzw. Motorrad.

Die vertraglich vereinbarte Selbstbeteiligung im Schadenfall beträgt seit **07/2016** neu **EUR 150,00**. Eine eigene private Vollkaskoversicherung ist vorteilhaft.

Die gültigen vertraglichen Bestimmungen zur Kfz-Zusatzversicherung sowie die im Schadenfall erforderliche **Schadenanzeige** liegen beim WFV vor. Diese können auch auf der homepage der ARAG Sportversicherung abgerufen werden. Siehe hierzu www.arag-sport.de .

Einwurf November 2018

Damit die ARAG Sportversicherung im Schadenfall eine zügige Schadenregulierung gewährleisten kann, benötigen wir :

- 1.) Vervollständigte und vom WFV mit unterschriebene **Schadenanzeige**
- 2.) Kopie **Spielauftrag** oder anderen geeigneten Veranstaltungsnachweis
- 3.) Kopie **Kfz-Schein** und Versicherungsnachweis über den für das verunfallte Kfz bestehenden privaten Kraftfahrerschutz (Haftpflicht/ Kasko-Nachweis)
- 4.) **Kostenvoranschlag** und **Schadenfotos** bei Schäden bis ca. EUR 2.000,-.

Bei Schäden ab einem Reparaturaufwand von mehr als EUR 2.000,- bzw. im Fall eines vermuteten Totalschaden ist das Hinzuziehen eines Kfz-Sachverständigen erforderlich. Dieser wird nach Zugang der o.g. Schadenbelege ausschliesslich von ARAG beauftragt.

Achtung: Mut- und böswillige Beschädigungen auf Parkplätzen sind nur dann mitversichert, wenn die Beschädigung nachweislich noch am Veranstaltungsort festgestellt und bei der Polizei am gleichen Tag zur Anzeige gebracht worden ist.

ARAG Sportversicherung
Versicherungsbüro beim Württembergischen Landessportbund
Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart
vsbstuttgart@arag-sport.de

Stuttgart, 01.07.2016



**„Wenn ich nicht Fußballer wäre, würde ich
irgendetwas mit Fußball tun. Vielleicht Zuschauer
oder Schiedsrichter!“**

(in Anlehnung an Deco)

In diesem Sinne wünschen wir euch Gut Pfiff!!

Euer Schiedsrichterausschuss